Gutachten über die schriftliche Abiturprüfung 20..

*Berufsbildende Schulen in Musterstadt*

im Unterrichtsfach Deutsch

|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
| **Prüfling:** |  | **Datum:** | 27. April 20.. |
| **Referent/-in:** |  | **Raum:** | 2.03 |
| **Anforderungsniveau:** | eA | **Vorschlag:** | 3 |
| I Bewertung der Verstehensleistung (Vorzüge / Mängel) | | | |
| **Aufgabe 1**  AFB I/**II**/**III** | Der Prüfling…  - formuliert eine geeignete Überschrift,  - verfasst eine aufgabenbezogene, die Leser gewinnende Einleitung,  - stellt die eigene Position durch Bezugnahme auf die Materialien und das eigene Wissen – auch anhand von Beispielen – begründet dar,  - verwendet weitere eigene Wissens- und Erfahrungsbestände für die Argumentation und  - formuliert einen geeigneten Schluss. | | |
| II Bewertung der Darstellungsleistung (Vorzüge / Mängel) | | | |
| Der Prüfling…  **Textaufbau und Leserführung**  - wählt die sprachliche Gestaltung der informierenden und erklären Anteile in der Weise, dass Sachverhalte und Positionen klar, verständlich und nachvollziehbar werden, und  - entfaltet eine klare Begründungsstruktur, in die Materialbezüge eingehen.  **Fachmethodik**  - unterscheidet eigene Meinungen von denen anderer durch sprachlich sachangemessene Markierungen,  - setzt sich kritisch mit dem Material auseinander,  - stellt Bezüge zum Material in überwiegend referierender, selten auch in zitierender Form sachangemessen her und  - nutzt in seinen Ausführungen treffendes Fachvokabular.  **sprachliche Gestaltung**  - formuliert abwechslungsreich und stilistisch gewandt und  - gestaltet seinen Text adressaten- und situationsbezogen.  **Formales**  hält die Vorgabe (800 – 1.000 Wörter) ein. | | | |
| III Verstöße gegen schriftsprachliche Normen und die äußere Form | | | |
| Der Prüfling…  **Sprachrichtigkeit**  schreibt orthografisch richtig und syntaktisch sicher  **äußere Form** (nur bei Mängeln, welche die Lesbarkeit des Textes beeinträchtigen) | | | |
| IV Bewertung der Prüfungsarbeit[[1]](#footnote-1) | | | |
| **Aufgabe** | **Gewichtung** | **Punkte** | **KMK-Punkte** |
| 1 | 100 % | 10 | 10 |
| Nach 9.11 EB-AVO-GOBAK erfolgt aufgrund von Verstößen gegen  die sprachliche Richtigkeit und/oder  die äußere Form  ein Punktabzug von der fachlichen Wertung. | | | - 1 Punkt |
| **Gesamtbewertung**  Die schriftliche Leistung wird der Note **befriedigend (+)** bewertet. | | | **09 Punkte** |
| Musterstadt, 13.05.20..  Ihr Name | | | |

|  |
| --- |
| **Korreferent/-in**  Ich bin mit der Bewertung und Benotung des Referenten/der Referentin  einverstanden und schließe mich dieser an.  **nicht** einverstanden. Ein eigenes Gutachten ist beigefügt (siehe **Anlage**).  Musterstadt,­  Martha Mustermann |
| **Fachprüfungsleitung**  Ich habe Prüfungsarbeiten überprüft und bin mit der vorgenommenen Bewertung und Benotung  einverstanden.  **nicht** einverstanden, meine Stellungnahme liegt bei (siehe **Anlage**).  Musterstadt,­  Max Mustermann |

1. Die Bewertung erfolgt unter Berücksichtigung der anteiligen Gewichtung der Teilaufgaben (vgl. Erwartungshorizont des Nds. Kultusministeriums), der Randbemerkungen in der Prüfungsarbeit sowie etwaiger Verstöße gegen die Sprachrichtigkeit (R, Z und Gr) und/oder die äußere Form (unlesbare Schrift, unübersichtlicher Rand, nachlässige Tilgungen, häufige und/oder nicht nachvollziehbare Querverweise usw.). [↑](#footnote-ref-1)